

Saisonfinale Jungfraujoch

Top of Europe

Hoch hinaus gings für unsere Teilnehmer am FOCS Saisonfinale. Der packende Besuch der Hochalpinen Forschungsstation eröffnete allen neue Horizonte.

Raphael Weibel

„Süüferli Düreschnuufe!“ hiess es bei der Ankunft oben auf dem Jungfraujoch. In der Tat: das Treppensteigen über 4 Etagen spürt für einmal auch die „Sportskanone“ unter uns Teilnehmern. Kein Wunder – schliesslich befinden wir Flachländer uns für einmal in hochalpinen Gefilden.

Die Fahrt mit der Zahnradbahn von Grindelwald Grund auf's Joch beeindruckt heute ganz besonders. Das Wetter ist wie im Bilderbuch. Der Anblick sowohl von unten auf das Dreigestirn Eiger-Mönch-Jungfrau wie auch von Oben auf die Bergwelt des Aletschgletschers und in die Weite des Mittellandes gigantisch. Der Besucherandrang ist wie immer hoch.

Unser Mitglied Marcel Aumer ermöglichte uns den Besuch der Hochalpinen Forschungsstation. Seit 1980 werden Messungen und Beobachtungen zum Wettergeschehen von der Sphinx aus lückenlos aufgezeichnet. Experimente zu Gesundheit, Wissenschaft in Schnee und Eis, dem Klima und der Atmosphäre werden durch Forschende aus aller Welt durchgeführt. Faszinierend! Unter www.hfsjq.ch erfahren Sie mehr.

Unsere FOCS Events öffnen regelmässig den Blick in verborgene Welten. Unsere Mitglieder erlebten jedenfalls einen unvergesslichen Besuch auf 3'454 m.ü.M. und einen gemütlichen Ausklang in Interlaken.